

dung für erwachsene Scheidungskinder und die Beziehungs dynamik in den betroffenen Familien. Das Buch wendet sich an Lehrende, Studierende sowie Fachkräfte der Pädagogik und der Psychologie.

„Er war halt genialer als die anderen“. Biografische Annäherungen an Siegfried Bernfeld. Von Peter Dudek. Psychosozial-Verlag. Gießen 2012, 646 S., EUR 59,90 *DZI-E-0360*

Der österreichische Reformpädagoge Siegfried Bernfeld (1892–1953) versuchte die Ansätze seines Lehrers Sigmund Freud natur- und sozialwissenschaftlich zu fundieren und entwickelte in diesem Zuge eine marxistisch-psychoanalytische Erziehungswissenschaft, die der antiautoritären Bewegung der 1960er- und 1970er-Jahre grundlegende theoretische Impulse vermittelte. Als Teil einer auf zwölf Bände angelegten Gesamtausgabe beschreibt diese Biografie sein Engagement in der Jugendkulturbewegung, in der jüdischen Jugendbewegung und in dem von ihm aufgebauten Kinderheim Baumgarten sowie seine Hinwendung zum Zionismus und seine Aktivitäten als Mitglied der Wiener Psychoanalytischen Vereinigung, ergänzt durch Informationen zu seinem Familienleben. Ein Exkurs widmet sich Bernfelds erfolgreichstem Buch „Sisyphos oder die Grenzen der Erziehung“ und dessen Rezeption im deutschsprachigen Raum. Des Weiteren werden seine Berliner Jahre, seine Flucht vor den Nationalsozialisten nach San Francisco und die Zeit im Exil beleuchtet. Zahlreiche Fotos und umfangreiche Bibliographien der Primär- und Sekundärliteratur vervollständigen das Porträt.

Gesunde Kinder. Ein Handbuch für die Interkulturelle Gesundheitsförderung in Erziehung, Pädagogik und Beratung. Hrsg. Deutsches Rotes Kreuz und Ethno-Medizinisches Zentrum e.V. VWB – Verlag für Wissenschaft und Bildung. Berlin 2012, 191 S., EUR 22,– *DZI-E-0369*

Um die Lebenssituation von Kindern mit Migrationshintergrund in Deutschland zu verbessern, befasst sich diese Broschüre mit Konzepten der Interkulturellen Gesundheitsförderung und deren Umsetzung in der Kindertagesbetreuung. Neben einer Definition relevanter Begriffe finden sich hier Hinweise zu kulturbedingten Unterschieden im Gesundheitsverhalten und zur Zusammenarbeit mit Eltern aus Migrantenfamilien. Vorgestellt werden konkrete Maßnahmen in den Bereichen Ernährung, Bewegung, Erholung, Unfallverhütung und gesundheitlicher Prävention sowie spezifische Methoden und Projekte wie beispielsweise die Initiative „Fit von klein auf“ und das Programm „TigerKids – Kindergarten aktiv“. Darüber hinaus enthält die Handreichung weiterführende Informationsquellen, einen Elternfragebogen und ein Adressenverzeichnis relevanter Einrichtungen. Angesprochen sind Mitarbeitende in Beratungsstellen und pädagogische Fachkräfte, die Kinder im Alter bis zu zehn Jahren betreuen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen und Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales des Landes Berlin

Redaktion: Burkhard Wilke (verantwortlich)
Tel.: 030/83 90 01-11, Christian Gedschold Tel.: 030/83 90 01-37, E-Mail: gedschold@dzi.de, Hartmut Herb, Heidi Koschwitz, Carola Schuler (alle DZI), unter Mitwirkung von Prof. Dr. Horst Seibert, Frankfurt am Main; Prof. Dr. Antonin Wagner, Zürich; Dr. Johannes Vorlaufer, Wien

Redaktionsbeirat: Prof. Dr. Theda Borde (Alice Salomon Hochschule Berlin); Prof. Dr. Silke Gahleitner (Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit e.V.); Dr. Birgit Hoppe (Sozialpädagogisches Institut Berlin); Sibylle Kraus (Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen e.V.); Elke Krüger (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.); Prof. Dr. Christine Labonté-Roset, Berlin; Manfred Omankowsky (Bürgermeister-Reuter-Stiftung); Prof. Dr. Peter Reinicke, Berlin; Helga Schneider-Schelte (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.); Prof. Dr. Birgit Steffens (Evangelische Hochschule Berlin); Heiner Stockschlaeder (Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales); Dr. Manfred Thuns (Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.); Prof. Dr. Monika Treber (Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin); Dr. Peter Zeman (Deutsches Zentrum für Altersfragen)

Verlag/Redaktion: DZI, Bernadottestraße 94, 14195 Berlin, Tel.: 030/83 90 01-0, Fax: 030/831 47 50, Internet: www.dzi.de, E-Mail: verlag@dzi.de

Erscheinungsweise: 11-mal jährlich mit einer Doppelnummer. Bezugspreis EUR 61,50 pro Jahr; Studentenabonnement EUR 46,50; E-Abonnement EUR 35; E-Abonnement für Studierende EUR 25; Einzelheft EUR 6,50; Doppelheft EUR 10,80 (inkl. 7% MwSt. und Versandkosten, Inland).

Die Kündigung eines Abonnements muss spätestens drei Monate vor Jahresende schriftlich erfolgen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinungen der Verfasserinnen und Verfasser dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, müssen schriftlich vom Verlag genehmigt werden.

Layout/Satz: GrafikBüro, Stresemannstraße 27, 10963 Berlin

Druck: Büropa Offsetdruck, Helmholtzstraße 2-9, 10587 Berlin

ISSN 0490-1606